



IPOM-MASTERCLASSES 2020

Coaching und Supervision: Aus der Krise in die neue Normalität

Die drei virtuellen und live Masterclasses konzentrieren sich auf die aktuelle Krisensituation und ihren Übergang in die „neue Normalität“. In ihnen wird aufgezeigt, wie Coaching und Supervision darauf methodisch und inhaltlich reagieren, um effektive Beratung zu ermöglichen. Anhand der Schwerpunkte „Moderne Supervision“, „Coaching für Mikropolitik“ und „Coaching mit narzisstischen Persönlichkeiten“ wird die psychodynamische Arbeitsweise im sich wandelnden Feld präsentiert und vertieft. Jedes Thema wird sowohl virtuell über einen halben Tag, als auch vertiefend Live über einen Tag angeboten.

Coaching und Mikropolitik: Umgang mit sich verändernden Machtgefügen

> Leitung: Prof. Dr. Thomas Giernalczyk und Dr. Carla Albrecht

Mikropolitik beschreibt die Art und Weise wie Menschen in Organisationen neben ihrer offiziellen Aufgabe persönliche Interessen und eigene Vorteile verfolgen.

Im Rahmen von Coaching ist Mikropolitik eine hilfreiche Deutungs-Perspektive um tabuisiertes machtorientiertes Handeln der Coachees und anderer Stakeholder in der Organisation zu untersuchen. Gerade im Übergang von der Krise zur neuen Normalität werden die Karten der Interessenslagen und Einflussnahmen neu gemischt und Mikropolitik gewinnt an Bedeutung. Die kollektive Krise zieht vielfältige organisationale und persönliche Krisen und Konflikte nach sich, die in diesem Rahmen verstanden und bearbeitet werden.

In der virtuellen wie in der Live-Masterclass wird in das Konzept der Mikropolitik (Neuberger) eingeführt und daraus Interventions-techniken für das Coaching abgeleitet. Es wird eine Diskussion über sich verschiebende Machtgefüge in der neuen Normalität der Organisation geführt und aufgezeigt, wie dies auf mikropolitische Aktivitäten wirkt. Fälle der Teilnehmenden werden unter der Deutungsperspektive Mikropolitik bearbeitet. Die Leiter demonstrieren ihr eigenes Vorgehen im Coaching, in Kleingruppen werden Übungen durchgeführt.

> Virtueller Termin: Samstag 20. Juni 2020, 9:30–13:00 Uhr

> Live Termin: 14. November 2020, 9:30–18:00 Uhr

Moderne Supervision: Modifikation klassischer Verfahren und Integration von Coachingwerkzeugen

> Leitung: Dr. Isabella Deuerlein und Dr. Christian Schöpf

Das Konzept der Supervision hat sich seit der ursprünglichen Anwendung stark verändert. Außer in klassischen psychosozialen Bereichen wird Supervision in den letzten Jahren zunehmend auch von Profitorganisationen, NGOs, Verwaltungen etc. angefragt.

In dieser Phase zwischen Krise und „New Future“ geht es immer häufiger um anlassbezogene Anfragen wie Krisen, Umorganisation, Umgang mit dem Führungsvakuum und Reflexion von Konzepten mit dem Anliegen nach Lösungen und Perspektiven etc.

Die psychoanalytisch frei assoziierende containende Haltung in der supervisorischen Arbeit erfordert für diese Fragestellungen eine veränderte, mehr handlungsorientierte Haltung sowie beraterische Technik, um diesen Auftragsanforderungen zu entsprechen. Dabei sind Elemente des Coachings, wie mehr strukturierendes Handeln, hilfreich und erforderlich.

In der virtuellen wie in der Live-Masterclass werden Anlässe wie Vorgehen, coaching- und lösungsorientierter Supervision dargestellt und diskutiert.

Fälle von Teilnehmern sind willkommen und werden in verschiedenen Gruppenformaten geübt und psychodynamisch reflektiert.

> Virtueller Termin: Samstag 11. Juli 2020, 9:30–13:00 Uhr

> Live Termin: 17. Oktober 2020, 9:30–18:00 Uhr



Die helle und die dunkle Seite: Coaching und Supervision narzisstischer Führungskräfte

> Leitung: Dr. Mathias Lohmer und Annika Weber, M.Sc. Psychologie

Die Krise und die darauffolgende Neuausrichtung – „neue Normalität“ oder „new Future“ – stellen besondere Anforderungen an Führungskräfte. Gesunder Narzissmus ist eine gute Voraussetzung für Führungsaufgaben gerade auch in Umbruchszeiten. Pathologischer Narzissmus wirkt äußerlich ähnlich, bringt für Führungskräfte und Geführte aber bereits zahlreiche Komplikationen mit sich. Maligner Narzissmus schließlich wirkt toxisch auf eine Organisation und ihre Mitarbeiter. Die helle und die dunkle Seite des Narzissmus sind häufige Herausforderungen in Coaching- und Supervisionsprozessen – gerade auch in Zeiten des Umbruchs.

Diese Masterclass unterstützt Sie bei der Diagnostik narzisstischer Phänomene und bietet wirksame Interventionen für die narzisstische Seite von Führungskräften. Dabei geht es auch um Fragen wie „Führen von unten“ – wie gehe ich mit narzisstischen Chefs um?“ „Wie nutze ich die Stärken narzisstischer Führungskräfte und kompensiere ihre Schwächen?“.

Anhand von Konzepten, Videos und Praxisbeispielen werden unterschiedliche narzisstische Dynamiken und der konstruktive Umgang mit ihnen im Coaching erarbeitet. Die Teilnehmer können gerne eigenes Fallmaterial einbringen.

> Virtueller Termin: Samstag 25. Juli 2020, 9:30–13:00 Uhr

> Live Termin: 12. Dezember 2020, 9:30–18:00 Uhr

> Informationen

Anmeldung: Online über die IPOM-Homepage: www.ipom-net.com

Gerne senden wir Ihnen bei Bedarf auch ein Anmeldeformular per Post oder Fax zu.

IPOM Institut, Anne Seybold, Bauerstr. 19, 80796 München, Telefon +49-160-9644 3533, Fax +49-89-255 49 039

Mail: anne.seybold@ipom-net.com

Veranstaltungsort der Live Termine und Online Plattforminformation:

Bauerstr. 19, 80796 München

Die virtuellen Termine werden über Zoom angeboten, bitte laden Sie die App auf Ihren Laptop.

Die Meeting Einladung erfolgt zwei Tage vor dem Termin.

Gebühren:

Je halbtägiger virtueller Masterclass 165,00 EUR (inkl. 19 % MwSt. 31,35 EUR)

10 % Rabatt bei gleichzeitiger Buchung von drei halbtägigen virtuellen Masterclasses

Je ganztägiger Live-Masterclass 329,00 EUR (inkl. 19 % MwSt. 62,51 EUR)

10 % Rabatt bei gleichzeitiger Buchung von drei ganztägigen Live-Masterclasses

Anmeldeschluss:

14 Tage vor dem jeweiligen Termin, Beschränkte Teilnehmerzahl, frühzeitige Anmeldung wird empfohlen

Information zur inhaltlichen Durchführung

Prof. Dr. Thomas Giernalczyk, Telefon 0170-380 26 05, giernalczyk@ipom-net.com, www.ipom-net.com

Durchführung:

IPOM® Institut für Psychodynamische Organisationsberatung München, IPOM® führt regelmäßig Veranstaltungen und Beratungsprojekte für Organisationen durch. Weitere Informationen finden Sie unter www.ipom-net.com.

Anmeldungen über die Homepage oder per angeforderten Anmeldeformular. Anschließend erhalten Sie eine Rechnung.

Rücktrittsregelung: Ihre Anmeldung ist mit der Platzzusage verbindlich. Bei Rücktritt wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 60 EUR zzgl. MwSt. erhoben. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss wird der Gesamtbetrag in Rechnung gestellt, falls der Platz nicht anderweitig vergeben werden kann. Ab Beginn des Programms ist kein Rücktritt möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Isabella Deuerlein, Thomas Giernalczyk, Mathias Lohmer